

aus! Schönes Westfalen,
Hrsg. von
Peter Kracht,

STONEHENGE KOMMT NACH HERNE!

Eindrucksvolle Sonderausstellung im LWL-Museum für Archäologie

von Kerstin Schierhold

Münster 2020

Stonehenge, Europas berühmtestes archäologisches Denkmal, kommt nach Herne: Das LWL-Museum für Archäologie zeigt ab September 2021 die neuesten Forschungsergebnisse zur Geschichte des Steinkreises und der umgebenden Landschaft. Die Landschaft von Stonehenge wird der zeitgleichen Entwicklung und gegenwärtigen, vom Menschen geprägten Landschaften in Westfalen gegenübergestellt.

Der berühmte Steinkreis in Südengland ist ein Beispiel für die Fortschrittlichkeit vorgeschichtlicher Bau- und Ingenieurskunst und ihr monumentaler Höhepunkt. Er war Teil einer rituellen Landschaft mit jahrtausendealter Geschichte. Die Tiefe dieser Geschichte wird in Herne mit der westfälischen Landschaft gestern und heute in Beziehung gesetzt. In der Ausstellung bewegen sich die Besucher*innen durch analoge und virtuell rekonstruierte Landschaften, verbunden mit den bedeutendsten Funden der englischen und westfälischen Archäologie, und geben sich so auf eine Reise durch Raum und Zeit.

In Stonehenge, dem weltbekannten und einzigartigen Steinkreis, manifestiert sich über Jahrtausende hinweg, was prähistorische Menschen mit einfachen Werkzeugen und der Fähigkeit, gewaltige Arbeitskräfte zu mobilisieren, an Großarchitektur zu bauen imstande waren. Aber Stonehenge liegt nicht isoliert. Es ist Teil einer Landschaft mit jahrtausendealter Geschichte und europaweiten Parallelen, die bis in unsere Region greifbar sind: So offenbart der Blick nach Westfalen imposante Megalithgräber (mega = groß, lithos = Stein), die auch hier als älteste erhaltene Bauzeugnisse die Landschaft bis heute prägen. Sie nehmen die Bauweise mit tonnenschweren Steinen bereits an die tausend Jahre vor Stonehenge vorweg und dienten über viele Generationen von 3500 bis 2800 v. Chr. als Bestattungs-orte. Heute noch sind die erhaltenen Megalithgräber integraler Bestandteil gegenwärtiger Kulturlandschaft und im kulturellen Gedächtnis ihrer Region fest verankert. Wie die Landschaft rund um Stonehenge ist auch die Kulturlandschaft des Ruhrgebiets als historisches Archiv und Erinnerungsort zu begreifen: Hier sind der Bergbau und seine Spuren selbst Jahrzehnte nach seinem Niedergang weithin und für alle sicht- und erfahrbar.

Rekonstruktion des zentralen Teils des Steinkreises

Als eines der wenigen Archäologiemuseen in Deutschland kann das LWL-Museum für Archäologie ein faszinierendes Erlebnis bieten: Die außergewöhnlichen Dimensionen seiner Sonderausstellungshalle mit einer Höhe von zehn